

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	7
2. ‚Austerlitz‘ und das kommunikative Gedächtnis	9
2.1 ‚Das kommunikative Gedächtnis‘ – Eine Theorie der Erinnerung nach Harald Welzer.....	9
2.2 Zur Reflexion von Erinnerungsprozessen in ‚Austerlitz‘	20
3. ‚Austerlitz‘ und der Übergang ins kulturelle Gedächtnis	35
3.1 Jan Assmanns Verständnis des ‚kulturellen Gedächtnisses‘	35
3.2 Differenzierung von ‚Erinnerungsräumen‘ innerhalb des kulturellen Gedächtnisses durch Aleida Assmann	41
3.3 Strukturen des kulturellen Gedächtnisses in ‚Austerlitz‘	54
4. Erinnerung und Identität	77
4.1 Der Zusammenhang von Erinnerung, Erzählen und Identitätskonstruktion.....	77
4.2 Transitorische Orte und Identitäten nach Bauman und Foucault.....	88
5. ‚Austerlitz‘ als Erinnerungsarbeit wider das Vergessen	109
5.1 Die Notwendigkeit zur ‚Aufarbeitung der Vergangenheit‘ (Adorno).....	109
5.2 ‚Austerlitz‘ als Kritik am zivilisatorischen und ökonomischen ‚Fortschritt‘	117
6. ‚Austerlitz‘ als Erinnerungsroman der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur – Fiktion als legitimes Medium der (Re-)Konstruktion von Vergangenheit?	133
6.1 Metafiktionalität	133
6.2 Ein Monopol der Erinnerung?	146
7. Fazit	161
8. Literaturverzeichnis	165